

Warum Julia Vetter wählen?

Persönliches:



Wer ist Julia Vetter?

Ich wurde 1970 in Remscheid geboren. Als Redakteurin der Sonntagsnachrichten war ich ab 1998 lange Jahre für den Bereich Wanne-Eickel zuständig. Derzeit bin ich als persönliche Referentin und Büroleiterin des Landtagsabgeordneten Thomas Nüchel in Düsseldorf tätig.

Politische Aktivitäten:

Ich bin zwar seit Jahren politisch interessiert, aber ein Neuling in der aktiven Lokalpolitik, da ich kein politisches Mandat ausübe. Mit der politischen Lage in Herne bin ich jedoch gut vertraut, da ich als Journalistin darüber lange Zeit berichtet habe.

Interessen, Hobbies, Familie:

Lange Touren mit Schnudel Flóki, rund um Herne und Wanne-Eickel, gern auch in der Röhlinghauser Umgebung; Reisen - vorzugsweise nach Irland; Musik machen und hören sowie lesen.

Geben Sie bitte mir persönlich am 13. September Ihr Vertrauen!

Ihre

Julia Vetter

Warum am 13.09.2020 Freie Demokraten wählen?

Weil Herne einen echten Aufbruch braucht!

Unsere Spitzenkandidaten für den Rat:



Name: Thomas Bloch
Alter: 46 Jahre
Beruf: Diplom-Finanzwirt
Kontakt: thomas.bloch@fdp-herne.de



Name: Marita Cramer
Alter: 63 Jahre
Beruf: Lehrerin
Kontakt: marita.cramer@fdp-herne.de



Name: Manuel Wagner
Alter: 27 Jahre
Beruf: Digitalisierung Landesplanung
Kontakt: manuel.wagner@fdp-herne.de

Unsere Spitzenkandidaten für die Bezirksvertretungen:



Name: Ulrich Nierhoff **Herne**
Alter: 63 Jahre
Beruf: selbständiger Kaufmann
Kontakt: ulrich.nierhoff@fdp-herne.de



Name: Frank Leschowski **Wanne**
Alter: 51 Jahre
Beruf: selbständiger Kaufmann
Kontakt: frank.leschowski@fdp-herne.de



Name: Martin Steinke **Eickel**
Alter: 35 Jahre
Beruf: Dipl.-Wirtschaftsmathematiker
Kontakt: martin.steinke@fdp-herne.de



Name: Klaus Füßmann **Sodingen**
Alter: 62 Jahre
Beruf: Leiter Weiterbildungsstätte
Kontakt: klaus.fuessmann@fdp-herne.de

Freie
Demokraten
FDP



Julia Vetter.

für Herne

Unternehmen statt unterlassen!

Weil es um Herne geht!

Unter diesem Motto möchte ich meine privaten und beruflichen Erfahrungen in und für Röhlinghausen einbringen.

Als freie Demokratin bin ich der festen Überzeugung, dass Menschen gleichermaßen ihre individuellen Lebenschancen wie ihre Verantwortung für die Gemeinschaft in freier Selbstbestimmung verwirklichen wollen und sollen. **Dafür stehe ich!**

Dazu sind konsequente Bildungsförderung, aufgeklärtes Rechtsbewusstsein, marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen und der Geist der offenen Gesellschaft unverzichtbar. **Dafür stehe ich!**

Gerade im nachbarschaftlichen Umfeld des eigenen Stadtviertels sind besonnene, praktikable und zügige Lösungen der Maßstab für den Erfolg – ohne großes Politiker-Tam-Tam. **Dafür stehe ich!**

„Unternehmen statt unterlassen“ in der Kommunalpolitik heißt: für eigene Lösungen zielstrebig Verbündete gewinnen, Netzwerke geschickt aktivieren, Menschen mutig überzeugen – für unser soziales Miteinander und für die wirtschaftliche Vernunft. **Dafür stehe ich!**

Familienfreundliche Wohnstadt mit Freizeit & Kulturangeboten Weil es um Herne geht!

Für Liberale gehört ein bezahlbares Angebot an Wohnraum zu den elementaren menschlichen Bedürfnissen und damit zu den Bedingungen der Möglichkeit selbstbestimmter Lebensführung in freiheitlichen Verhältnissen. Zudem müssen kommunale Planungs- und Genehmigungsverfahren weiter beschleunigt werden, damit wir mit dem Bauen schneller vorankommen. Außerdem dürfen kommunale Steuern und Abgaben nicht weiter steigen. Deshalb setze ich mich hierfür ein:

Verwaltungsvorgänge müssen optimiert werden z.B. dauern Baugenehmigungsprozesse viel zu lange; auf einen Termin im Bürgerbüro wartet man derzeit 6 Wochen - dies ist nicht bürgernah.

Die attraktiven Seiten der Stadt müssen besser vermarktet und genutzt werden: Die gute Verkehrsanbindung, günstiger Wohnraum, Schaffung attraktiver Wohngebiete am Wasser / Kanal – auch für eine kaufkräftige Klientel.

Straßen und Plätze müssen neu gestaltet und danach auch gepflegt werden. Derzeit kann man z.B. dem Neumarkt beim Verwahrlosen zusehen.

Mehr Mülleimer in Park- und Waldanlagen, die regelmäßig geleert werden.

Mehr Pflege, insbesondere der Gehwege, damit die Anlagen auch bei schlechtem Wetter nutzbar sind.

Ausreichende Beleuchtung der Wege in Naherholungsgebieten, damit sich die Herner Bürgerinnen und Bürger auch in der Dämmerung und Dunkelheit in unseren Parkanlagen sicher fühlen.

Röhlinghausen

kann

mehr!

Stärkung des Stadtteils

Mit Grün, mit Wasser – das sollte auch für den Röhlinghauser Marktplatz gelten, der mehr kann als Beton und Supermarkt. Er könnte deutlich mehr Grün vertragen und Wasser – vielleicht ein Brunnen ähnlich wie der am City Center in Herne, aber mit mehr Dorfcharakter. Er sollte Begegnungs- und Erholungsort im Herzen von Röhlinghausen werden.

In Röhlinghausen lässt es sich leben: Die schöne grüne Umgebung – das ehemalige Gelände der Zeche Königsgrube – ist ein Vorzeigeprojekt in Sachen Renaturierung. Ein kleines Schmuckstück könnte auch der Volkspark wieder werden. Hier besteht Handlungsbedarf.

Mit dem Rad und dem Auto ist man in Röhlinghausen gut unterwegs. Die ÖPNV-Anbindung lässt aber durchaus zu wünschen übrig; hier ist eine deutlich stärkere Taktung nötig wenn nicht gar überfällig.

Das Volkshaus Röhlinghausen sollte modernisiert und als Veranstaltungsort und Ort der Begegnung gestärkt werden.

Stimmen Sie am 13. September

für

Julia Vetter

Impressum:
FDP - Freie Demokratische Partei
Kreisverband Herne
Rottbruchstr. 89
D-44625 Herne

Erfahren Sie mehr unter: www.fdp-herne.de

Facebook: www.facebook.com/FDP_Herne

Twitter: @fdp_herne

Instagram: @fdp_herne

E-Mail: julia.vetter@fdp-herne.de